

der Kirche Notre Dame zu Tongern mit. In einer Urkunde v. J. 1345 erscheint der bekannte Lütticher Historiker Johann von Hocsem mit der Bezeichnung 'legum professor'.

Die Urkunde Otto II. Stumpf Nr. 724 ist aus dem Original zu Mailand neu abgedruckt in der Schrift des Dr. C. dell' Acqua, *Del piede Liutprando*. Torino 1882. S. 46.

Die im ersten Heft, S. 222, nach einer ungenauen Notiz angeführten *Memorie dell' Acad. in Modena*, XX, 1, Sezione di Lettere, p. 27—35, beziehen sich auf die Urk. Konrads II. v. 16. März 1038 (1039?) St. 2120 und enthalten einen Brief an Stumpf über die Echtheit dieser Urkunde, in welcher nach Ferrari's Ansicht im Datum statt 'colonia' ursprünglich 'bolonia' gestanden hat.

Otto Winckelmann in seiner (Strassb.) Diss. 'Die Beziehungen Kaiser Karls IV. zum Arelat', stützt seine ausführliche und aus zahlreichen Urkunden geschöpfte Darstellung namentlich auch auf Regesten ungedruckter Urkunden Karls IV, welche ihm von Prof. A. Huber in Innsbruck mitgetheilt und als Beilage abgedruckt sind. (S. 125, Z. 3 v. u. lies 'nullo medio').

Im 2. Theil der Untersuchungen über Friesische Rechtsgeschichte (2 Bände, Berl. 1882) handelt K. v. Richthofen unter anderem ausführlich über die 'unechten Privilegien der Friesen' (Karl d. Gr., Wilhelms und Rudolfs) und sucht die Zeit der Abfassung näher zu bestimmen.

Im Jahrbuch der Gesellschaft f. bild. Kunst und vaterl. Alterth. zu Emden, Band V, Heft 1, erweist der Staatsarchivar Dr. Herquet gegen Dr. v. Bippen die Echtheit des ersten kaiserlichen Lehenbriefes über Ostfriesland von 1454, dessen Wirksamkeit aber nach seiner Ansicht erst mit der Ausfolgung desselben im J. 1463 eintrat.

'Kleine Beiträge zur Bestimmung und Erklärung der im Codex Falkensteinensis, im Codex traditionum Garzensis und im Codex traditionum Augiensium (die zum Wittelsbacher Jubiläum in München von Beamten des Reichsarchivs neu herausgegeben wurden) vorkommenden Personen- und Ortsnamen' giebt Fr. Chr. Höger in einem Programm der K. Studienanstalten zu Freising (1881/82).

Im Archiv f. Oesterr. Gesch. LXIV, 1. Hälfte behandelt A. Bachmann: 'Die Wiedervereinigung der Lausitz mit Böhmen (1462)' mit Beifügung zahlreicher Actenstücke, theils vollständig, theils in Auszügen.